

”

Be courteous, treat everyone with dignity and respect, do your best at all times and always be dependable.

- Familie Pond



POND
SECURITY

CODE OF CONDUCT

Werte- und Verhaltenskodex
der Pond Security Werkschutz GmbH



KONTAKTDATEN

Pond Security Werkschutz GmbH

Rückinger Str. 12

63526 Erlensee

+ 49 (0) 6183 - 806 0

info@pond-werkschutz.com

Stand 21.03.2022



INHALTSVERZEICHNIS

Einführung	5
Menschenrechte	6
Anti-Diskriminierung und Menschenrechte.....	6
Charta der Vielfalt.....	6
Menschenhandel & Ausbeutung.....	7
Achtung nationaler Gesetze.....	7
Mitarbeitende	8
Ziel.....	8
Gehaltsstruktur.....	8
Karrieremanagement.....	8
Change Management.....	8
Privates.....	10
Mitarbeiter Benefits.....	10
Gesundheit und Sicherheit / Arbeitsbedingungen.....	10
Sozialer Dialog.....	10
Schutz von betrieblichem Eigentum.....	10
Auftreten in der Öffentlichkeit.....	10
Unternehmenspolitik	11
Führungskräfte.....	11
Fehler- und Kritikkultur.....	11
Kunden.....	11
Lieferanten.....	12
Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität und Korruption.....	12
Vermeidung von Interessenkonflikten, Geschenke und Zuwendungen.....	12
Grundsätze.....	12
Spenden und Sponsoring.....	13
Verhalten gegenüber Behörden und Amtsträgern.....	13
Interessenkonflikte durch Nebentätigkeiten.....	13
Interessenkonflikte durch Beteiligungen.....	13
Geschenke und sonstige Zuwendungen.....	14
Geschäftsessen und Einladungen.....	14
Informations- und Datenschutz.....	16
Informationssicherheit.....	16
Datenschutz.....	16
Umwelt und nachhaltige Beschaffung	17
Energiemanagement & Treibhausgasemissionen.....	17
Abfallmanagement.....	17
Nachhaltige Beschaffung.....	17
Einhaltung	19
Einhaltung und Folgen bei Verstößen.....	19
Ansprechpartner bei Fragen.....	19



Gemeinsam.

Together.

Ensemble.

Insieme.

Вместе.

Împreună.

Juntos.

함께.

יחד.

اعم و ايوس.

Maζί.

Bir arada.

1

EHRlichkeit

2

INTEGRITÄT

3

QUALITÄT

4

INNOVATION

EINFÜHRUNG

Dieser Kodex beschreibt die ethischen Standards, nach denen die Pond Security Werkschutz GmbH in ihrem Streben nach hervorragenden Ergebnissen in Sicherheits- und Serviceleistungen operiert. Er spiegelt unsere Grundwerte wie Ehrlichkeit, Integrität, Qualität und Innovation wieder und soll hohe Standards in der täglichen Leistungserbringung fördern. Er gilt für alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Unternehmens.



Lori Pond
CEO

Wir erwarten, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner fair behandelt und ihre Rechte sowie ihre Privatsphäre respektiert werden. Eine nicht auf sachlichen und objektiven Gründen beruhende unterschiedliche Behandlung wegen des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, einer Behinderung, der Herkunft, der Religion, des Alters oder der sexuellen Identität darf nicht erfolgen.

Wir als Unternehmen dulden weder sexuelle Belästigungen am Arbeitsplatz, noch etwaige damit zusammenhängende Benachteiligungen. Ebenso wenig tolerieren wir Mobbing. Anzeichen hierfür sind insbesondere Verleumdungen eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin oder seiner Familie, Verbreiten von Gerüchten, Drohungen, Erniedrigungen, Beschimpfungen, Schikanen, ehrverletzende oder unwürdige Behandlungen durch Vorgesetzte oder Kolleg*innen sowie absichtliches Zurückhalten von arbeitsnotwendigen Informationen. Betroffene haben ein Anrecht, von ihren Vorgesetzten dazu angehört und ernst genommen zu werden.

Jegliche Form moderner Sklaverei oder Menschenhandel in unseren Betrieben oder unseren Lieferketten wird von unserem Unternehmen nicht toleriert.

Wir setzen uns für Vielfalt und Toleranz in der Arbeitswelt ein und signalisieren die Wertschätzung aller Mitarbeitenden unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft.

MENSCHENRECHTE



ANTI-DISKRIMINIERUNG UND MENSCHENRECHTE

Pond Security erkennt international geltende Menschenrechte an und respektiert deren Inhalte. Wir sprechen uns gegen jede Form von Gewalt und Diskriminierung aus und tolerieren keinerlei Fehlverhalten in diesem Bereich. Wir verpflichten uns dazu, Anti-Diskriminierung und die Wahrung der Menschenrechte innerhalb unseres Personalwesens sowie für weitere Stakeholder zu gewährleisten.

Jede*r unserer Bewerber*innen und Mitarbeiter*innen erhält gleiche Chancen unabhängig von Geschlecht, körperlichen oder geistigen Einschränkungen, Herkunft, Religionszugehörigkeit, sexueller Orientierung, politischen Einstellungen, Gewerkschaftsmitgliedschaften oder Alter.

In diesem Zusammenhang haben wir bereits Maßnahmen wie Sensibilisierungsschulungen, Unterweisungen oder die betriebliche Wiedereingliederung implementiert.

CHARTA DER VIelfALT

Pond Security unterzeichnete die Charta der Vielfalt und setzt sich somit sichtbar für ein wertschätzendes und vorurteilsfreies Arbeitsumfeld ein. Die Charta der Vielfalt ist eine Initiative zur Förderung von Vielfalt in Unternehmen und Institutionen.



Mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt setzen wir ein klares Zeichen für Vielfalt und Toleranz in der Arbeitswelt und signalisiert die Wertschätzung aller Mitarbeitenden unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft.

Durch unseren Einsatz für Vielfalt gelingt uns die Anpassung an gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen wie die Globalisierung, den demografischen Wandel und sinkende Erwerbstätigenzahlen. Mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt positionieren wir uns klar gegenüber unseren Mitarbeitenden, unseren Kund*innen sowie Geschäftspartner*innen.

MENSCHENHANDEL & AUSBEUTUNG

Diesem Unternehmen oder seinen Beschäftigten ist jede Beteiligung an irgendeiner Form von Menschenhandel und Ausbeutung untersagt. Menschenhandel und Ausbeutung ist wie folgt definiert:

- Sexuelle Ausbeutung, bei der eine kommerzielle sexuelle Handlung durch Gewalt, Betrug oder Nötigung herbeigeführt wird oder bei dem die Person, die zu einer solchen Handlung veranlasst wird, noch nicht 18 Jahre alt ist; oder
- Das Anwerben, Verstecken, Transportieren, Versorgen und Übernehmen von Personen zu Arbeits- und Dienstleistungen durch den Einsatz von Gewalt, Betrug, Nötigung zum Zweck der Knechtschaft, Leibeigenschaft, finanziellen Abhängigkeit, Sklaverei, Zwangs- und Kinderarbeit.

Alle Aktivitäten, die sich dahingehend auslegen lassen, dass einer der o.g. Tatbestände erfüllt wird, sind strikt untersagt und werden arbeitsrechtliche Konsequenzen zur Folge haben. Die Mitarbeiter*innen werden aufgefordert, sich entweder an die interne Beschwerdestelle des Unternehmens zu wenden (Telefon: 06183 / 806-169; E-Mail: beschwerdestelle@pond-werkschutz.com; Web: complain.pond-werkschutz.com) oder an die Global Human Trafficking Hotline unter der Nummer 1-844-888-FREE und an die E-Mail-Adresse help@befree.org.

ACHTUNG NATIONALER GESETZE

Alle Mitarbeitenden und Stakeholder müssen sich immer an die Gesetze, Bestimmungen und Vorschriften des Landes, in dem sie tätig sind, halten. Dieser Code of Conduct stellt die Basis dar und ist bei allen Geschäftstätigkeiten von Pond zu befolgen, auch wenn er strenger ist, als die lokale Gesetzgebung.

Lokale Einrichtungen von Pond können Grundsätze annehmen und umsetzen, die strenger oder detaillierter sind als die im Code of Conduct genannten. Falls lokale Vorschriften erlassen werden, gelten diese zusätzlich zum Code of Conduct.



MITARBEITENDE

ZIEL

Das Ziel der Pond Security Werkschutz GmbH ist es, zu jeder Zeit ein produktives und respektvolles Umfeld zu erzeugen und zu fördern, in dem Mitarbeitende arbeiten und sich weiterentwickeln können. Es wird die größtmögliche Förderung der persönlichen Entwicklung und die optimale Nutzung der Talente und Fähigkeiten von Mitarbeiter*innen angestrebt. Die Geschäftsführung begrüßt den offenen und aktiven Austausch von Ideen. Mitarbeiter*innen werden aufgrund ihrer Leistung gefördert und/oder vergütet. Jegliche Diskriminierung oder Belästigung aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Alter, Religion, sexueller Ausrichtung oder ethnischer Zugehörigkeit werden nicht geduldet.

GEHALTSSTRUKTUR

Die Pond Security Werkschutz GmbH bietet seinen Mitarbeiter*innen eine transparente und adäquate Gehaltsstruktur. Denn nicht zuletzt aufgrund der schwierigen Arbeitsmarktsituation, welche sich unter anderem durch einen Mangel an Fachkräften und dem damit einhergehenden großen Wettbewerb um leistungsstarke Mitarbeiter*innen auszeichnet, besteht die Notwendigkeit, interessante Anreize für potenzielle Arbeitskräfte anzubieten. Praktisch bedeutet dies im spezifischen Kontext der Sicherheitsdienstleistungsbranche, dass Pond Security oft übertarifliche Löhne zahlt und nach Möglichkeit weitere monetäre Benefits wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld und leistungsorientierte Boni ausschüttet, um seine Arbeitskräfte zu vollem Einsatz und Engagement zu motivieren und eine langfristige Anstellung zu begünstigen. Als Mitglied des Bundesverbands für Sicherheit (BDSW) trägt Pond Security zudem aktiv dazu bei, dass insbesondere die Löhne die hohen Anforderungen an das Sicherheitspersonal adäquat widerspiegeln.

KARRIEREMANAGEMENT

Schulungen, Aus- und Weiterbildungen verfolgen das Ziel, den Mitarbeiter*innen benötigtes Wissen zugänglich zu machen bzw. einmal erworbenes Wissen dem aktuellen Stand anzupassen. Die Unterstützung unserer Angestellten bei deren persönlichen sowie fachlichen Weiterentwicklung ist uns ein hohes Anliegen. Durch Feedbackgespräche, Karrierepläne, spezifischen Schulungsangeboten sowie Maßnahmen zur Reduzierung der Personalfluktuation möchten wir diesem wichtigen Aspekt nachkommen.

CHANGE MANAGEMENT

Gerade die Sicherheitsbranchen unterliegt einem stetigen Wandel in vielen Bereichen, sei es rechtlich, technisch, organisatorisch oder personell. Nur gemeinsam kann man sich diesem Wandel anpassen und die neuen Herausforderungen meistern. Dies erfordert gute Kommunikation auf allen Ebenen, aber auch die Bereitschaft aller, sich zu verändern und zu verbessern.



”

Do conduct yourself in a dignified manner, being polite and courteous to everyone, regardless of origin, religion, appearance or gender.

- Familie Pond

PRIVATES

Private Beziehungen oder Verbindungen sollen und dürfen nicht mit den dienstlichen Angelegenheiten vermischt werden und dürfen dienstliche Entscheidungen nicht beeinflussen.

MITARBEITER BENEFITS

Für ein attraktives Arbeitsumfeld wurden neben der adäquaten Bezahlung, Entwicklungsmöglichkeiten und Work-Life-Balance weitere Maßnahmen wie Mitarbeiterrabatte, Mitarbeitergeschenke, Fitnessangebote, Gesundheitsuntersuchungen, Auszeichnungsprogramme oder Team-Building-Aktionen eingeführt. Unser Anspruch ist die kontinuierliche Verbesserung in diesem Bereich und die Bindung unserer Mitarbeiter*innen durch ansprechende Arbeitsbedingungen.

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT / ARBEITSBEDINGUNGEN

Pond Security Werkschutz GmbH glaubt, dass alle Mitarbeiter*innen ein Recht auf sichere und gesunde Arbeitsbedingungen haben und erfüllt alle Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften in den Bereichen, in denen sie tätig ist. Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit und des Wohlempfindens unterstützt. Pond Security verpflichtet sich zur Vermeidung jeglicher Verletzung der grundlegenden Menschenrechte.

SOZIALER DIALOG

Die Pond Security Werkschutz GmbH verpflichtet sich dazu, den sozialen Dialog zu gewährleisten sowie eine gute Kommunikation mit Arbeitnehmervertretern und Gewerkschaften zu führen. Wir respektieren das Recht aller Mitarbeiter*innen, Gewerkschaften ihrer Wahl zu gründen und beizutreten sowie an Kollektivverhandlungen teil zu haben. Aus diesem Grund gibt es bei Pond Security einen Personalrat, den die Angestellten bei entsprechenden Anliegen kontaktieren können.

SCHUTZ VON BETRIEBLICHEM EIGENTUM

Jede*r Mitarbeiter*in der Pond Security Werkschutz GmbH ist verpflichtet, mit Unternehmenseigentum verantwortlich umzugehen und es vor Verlust, Beschädigungen oder Missbrauch zu schützen. Ohne Zustimmung des/der Vorgesetzten dürfen Einrichtungen oder Gegenstände des Unternehmens nicht für private Zwecke genutzt werden.

AUFTRETEN IN DER ÖFFENTLICHKEIT

Ein Engagement in einer öffentlichen oder gemeinnützigen Einrichtung, in Vereinen oder in öffentlichen Funktionen auf kommunaler oder überregionaler Ebene sowie die Ausübung von Ehrenämtern werden vom Unternehmen grundsätzlich begrüßt, soweit Engagement oder Ehrenamt die Erfüllung arbeitsvertraglicher Pflichten nicht gefährden und mit der Stellung im Unternehmen vereinbar sind. Im Zweifelsfall ist die Übernahme solcher Engagements mit dem/der Vorgesetzten oder der Geschäftsleitung abzustimmen.

Das Auftreten und äußere Erscheinungsbild von Mitarbeiter*innen muss dem Berufsbild, der Tätigkeit und dem Ansehen des Unternehmens stets gerecht werden.



UNTERNEHMENS- POLITIK

FÜHRUNGSKRÄFTE

Führungskräfte sollten sich besonders bewusst sein, dass sie im Unternehmen als Vorbild fungieren. Sie sollten besonders auf die Einhaltung des Code of Conduct achten und die Inhalte weitergeben. In unserem Unternehmen verpflichten wir uns außerdem zu einem Arbeitsumfeld, das Frauen in Führungspositionen stärkt und fördert. Wir erkennen die wesentliche Rolle an, die Diversität in der Unternehmensführung spielt, und setzen uns aktiv dafür ein, Barrieren abzubauen, die Frauen daran hindern, Führungsrollen zu übernehmen. Es wird erwartet, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Frauen in Führungspositionen mit dem gleichen Respekt und derselben Unterstützung begegnen, die sie männlichen Kollegen entgegenbringen. Diskriminierung, Belästigung oder jedwede Form der Benachteiligung gegenüber Frauen wird nicht toleriert.

FEHLER- UND KRITIKKULTUR

Wo Menschen arbeiten, passieren Fehler. Fehler sollten immer gemeldet werden, damit diese analysiert und die Ursachen ermittelt werden können, nur so können ableitende Maßnahmen erarbeitet und das Risiko einer Fehlerwiederholung reduziert werden. Deshalb dürfen Fehler nicht vertuscht, verschleiert oder beschönigt werden. Kritik auf konstruktiver Basis ist nicht nur erwünscht, sondern sollte auch bewusst eingefordert werden, niemand sollte durch das Aufzeigen/Melden von Fehlern oder äußern von konstruktiver Kritik Nachteile erleiden.

KUNDEN

Pond Security Werkschutz GmbH behandelt Kunden fair, ehrlich und verantwortungsbewusst. Wir arbeiten daran, die Bedürfnisse und Anforderungen der Kunden zu verstehen und sind bestrebt, jederzeit hochwertige und effiziente Dienstleistungen anzubieten.

LIEFERANTEN

Pond Security Werkschutz GmbH behandelt Lieferanten fair, ehrlich und verantwortungsbewusst und hat die Zielsetzung, Beziehungen auf Grundlage gegenseitigen Vertrauens aufzubauen.

BEKÄMPFUNG VON WIRTSCHAFTSKRIMINALITÄT UND KORRUPTION

Die Pond Security Werkschutz GmbH ist sich der schweren Schäden bewusst, die durch Wirtschaftskriminalität entstehen und sowohl die Allgemeinheit wie auch das eigene Unternehmen bedrohen. Daher wenden wir uns aktiv gegen alle Formen von Korruption und damit verbundener Straftaten. Korruption wird von unserem Unternehmen strikt abgelehnt und in keiner denkbaren Weise toleriert.

Durch geeignete organisatorische Maßnahmen und personelle Regelungen werden Korruption und andere wirtschaftskriminelle Handlungen nachhaltig und vor allem präventiv bekämpft werden. Daneben wirkt die Pond Security Werkschutz GmbH dahingehend, um Korruption und damit verbundene kriminelle Handlungen aufzudecken und ohne Ansehen der Person zu verfolgen.

Mitarbeiter*innen, die einem Bestechungsversuch ausgesetzt sind, haben dies ihrem/ihrer Vorgesetzten und dem Compliance-Beauftragten unverzüglich zu melden.

Mitarbeiter*innen, die einen Verdacht auf Korruption oder andere kriminelle Handlungen oder schwerwiegende Unregelmäßigkeiten haben, sollen im Interesse der ehrlichen Mitarbeiter*innen des Unternehmens und im Interesse des Unternehmens selbst, diesen Verdacht melden, denn

- 1 Korruption schadet dem Unternehmen und dem Ansehen seiner Beschäftigten
- 2 Korruption führt zu hohen betriebs- und volkswirtschaftlichen Schäden
- 3 Korruption ist kein Kavaliersdelikt, sondern strafbares Verhalten
- 4 Korruption kann schon mit kleinen Gefälligkeiten anfangen

VERMEIDUNG VON INTERESSENKONFLIKTEN, GESCHENKE UND ZUWENDUNGEN

GRUNDSÄTZE

Private und geschäftliche Interessen sind strikt zu trennen. Geschäftliche Verbindungen oder Kontakte dürfen weder zum eigenen oder fremden Vorteil genutzt werden, noch zu einem Nachteil des Unternehmens führen. Bei der Möglichkeit oder der Gefahr von Interessenkonflikten haben Mitarbeiter*innen sich im Zweifel gegenüber ihren Vorgesetzten zu offenbaren. Sie haben sich bei ihm oder dem/der Compliance-Beauftragten Rat und Hilfe einzuholen. Jede*r Mitarbeiter*in kann sich auch an den Betriebsrat wenden.

INTERESSENKONFLIKTE DURCH NEBENTÄTIGKEITEN

Mitarbeiter*innen der Pond Security Werkschutz GmbH sind verpflichtet, die Ausübung jeglicher Nebentätigkeiten der Geschäftsleitung anzuzeigen. Die Geschäftsleitung kann die Zustimmung zur Ausübung einer Nebentätigkeit untersagen oder widerrufen, wenn Anhaltspunkte vorliegen, dass durch die Nebentätigkeit die Erfüllung arbeitsvertraglicher Aufgabenstellungen beeinträchtigt und/oder gesetzliche oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verletzt werden. Um Interessenkonflikte auszuschließen, ist eine Tätigkeit für einen Wettbewerber oder einen anderen Geschäftspartner grundsätzlich nicht gestattet.

INTERESSENKONFLIKTE DURCH BETEILIGUNGEN

Beteiligungen an anderen Unternehmen im direkten geschäftlichen Umfeld sind nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der Geschäftsleitung von Pond Security Werkschutz GmbH erlaubt.

SPENDEN UND SPONSORING

Über die Vergabe von Spenden an gemeinnützige Einrichtungen entscheidet die Geschäftsleitung. Geschäftspartner oder mit diesen verbundene Unternehmen sowie politische Parteien erhalten keine Spenden. Sponsoring ist nur zulässig, wenn es keine geschäftlichen Handlungen und Entscheidung des Empfängers beeinflussen kann - es darf noch nicht einmal der Anschein einer solchen Beeinflussung entstehen. Sponsoring darf insbesondere nicht als Anreiz für die Beeinflussung von Verkaufs- und Auftragsentscheidungen missbraucht werden. Die einzige Gegenleistung, zu der sich der Sponsoringempfänger verpflichten kann, ist die Darstellung/Präsentation der Pond Security Werkschutz GmbH in der Öffentlichkeit. Vereinbarungen über andere Gegenleistungen sind untersagt.

VERHALTEN GEGENÜBER BEHÖRDEN UND AMTSTRÄGERN

Inhaber politischer Ämter und Vertreter von Behörden oder öffentlichen Institutionen (Amtsträger) sind dem Allgemeinwohl verpflichtet. Sie dürfen daher weder direkt noch indirekt Geschenke, Zuwendungen oder sonstige materielle oder immaterielle Vorteile annehmen. Bereits gemeinsame Essen oder wiederholte kleine Geschenke im Sinne einer „Klimapflege“ sind bei Amtsträgern strafbar und daher ausnahmslos zu unterlassen. Lediglich angemessene und anlassbezogene Geschenke, die anerkannten sozialen Höflichkeitsregeln entsprechen und den Respekt vor dem Amt oder der politischen Aufgabe nicht tangieren, sind zulässig (z. B. Blumenstrauß oder Flasche Wein zum Geburtstag, zum Dienstjubiläum, aus Anlass des Ausscheidens aus dem Amt).

GESCHENKE UND SONSTIGE ZUWENDUNGEN

Hersteller und Lieferanten sind allein auf Basis eines lauterer Wettbewerbs und unter Berücksichtigung der Kriterien Preis, Qualität und Eignung ihrer Leistung auszuwählen. Zuwendungen an sich selbst oder an Dritte in Form von Geld, Sachwerten, geldwerten Leistungen oder sonstigen materiellen oder immateriellen Vorteilen dürfen weder gefordert noch angenommen werden. Zu Vorteilen zählen z. B. auch Einladungen zu Veranstaltungen und Reisen, Eintrittskarten, die unentgeltliche oder verbilligte Überlassung von Gegenständen zum Gebrauch (z. B. Kleidung, Fahrzeuge, Ferienwohnungen) und Rabatte, sofern sich diese Angebote nicht an alle Beschäftigte oder große Teile der Belegschaft, z. B. an einem Standort, richten. Das „Sponsern“ von Veranstaltungen für Mitarbeiter*innen oder innerhalb der Belegschaft, z. B. von Weihnachts- oder Geburtstagsfeiern, durch Geschäftspartner oder außenstehende Dritte ist nicht erlaubt.

Zuwendungen, die aus Gründen der Höflichkeit oder Sitte gemacht oder angenommen werden, müssen sozialadäquat sein. Als Orientierung kann gelten, dass Geschenke und Zuwendungen im Wert von bis zu 35,00 Euro je Geschäftspartner im Jahr als sozialadäquat angesehen werden. Ungeachtet dessen ist darauf zu achten, dass sie den Empfänger nicht in eine Konfliktsituation bringt. Es muss ausgeschlossen sein, dass dadurch Beeinflussungen von Unternehmensentscheidungen erfolgen. Bei höheren Werten und in Zweifelsfällen ist die schriftliche Zustimmung des/der Vorgesetzten einzuholen und der/die Compliance-Beauftragte zu informieren.

Schon aus Gründen des Selbstschutzes ist auf größtmögliche Transparenz zu achten. Vertrauliche Zuwendungen legen ebenso wie mehrfache Zuwendungen in kurzem Zeitverlauf deren Unzulässigkeit nahe. Entgegen dieser Richtlinie erhaltene Zuwendungen sind dem Schenkenden zurückzugeben oder wenn dies nicht möglich oder anlass- oder situationsbedingt unangebracht ist, dem Compliance-Beauftragten zu übergeben. Er entscheidet in sachgerechter Weise über deren Verbleib oder Verwendung; in der Regel führt er sie einem wohltätigen Zweck zu. Diese Regelung gilt auch, wenn Zweifel am Wert des Geschenks bestehen.

GESCHÄFTSSESSEN UND EINLADUNGEN

Geschäftsessen, die nach Anlass, Art, Häufigkeit und Umfang geschäftsübliche Bewirtungen darstellen, d.h. berechtigten geschäftlichen Zwecken dienen, sind zulässig, wenn eine Einladung freiwillig und in einem angemessenen Rahmen der gewöhnlichen Zusammenarbeit erfolgt. Dabei muss aber bereits jeder Eindruck einer regelwidrigen Beeinflussung bezüglich geschäftlicher Entscheidungen vermieden werden. Die insoweit notwendige Sensibilität wird von allen Mitarbeiter*innen erwartet.

Einladungen durch Geschäftspartner oder Dienstleister zu sonstigen Veranstaltungen (z. B. Sport-, Kulturveranstaltungen, Hausmessen, Produktinformationsveranstaltungen, Seminaren, Fortbildungen usw.) sind nur zulässig, wenn sie nach Art und Umfang angemessen und nach objektiver Betrachtung geschäftsüblich sind. Sie bedürfen in jedem Einzelfall der schriftlichen Genehmigung des/der Vorgesetzten. Geschäftsreisen oder private Reisen, die mit Geschäftsreisen verbunden sind, dürfen nicht auf Kosten von Geschäftspartnern oder Dritten erfolgen. Solche Reisekosten sind ausnahmslos entsprechend den geltenden Reisekostenregelungen abzurechnen.



”

Take pride in yourself, in who you are and what you do. Take pride in your organization, in who we are as a team and what we can achieve together. Take pride in your appearance; show everyone what you are made of.

- Familie Pond

INFORMATIONSS- UND DATENSCHUTZ

INFORMATIONSSICHERHEIT



Pond Security Werkschutz GmbH verpflichtet sich, sich in Bezug auf alle ihr vorliegenden Informationen in einer verantwortungsbewussten Weise zu verhalten. Geeignete Maßnahmen werden ergriffen, um urheberrechtlich geschützte oder lizenzierte Informationen oder sonstige vertrauliche oder anderweitig geschützte Informationen von Kunden und anderen Dritten zu schützen.

Mitarbeiter*innen müssen über alle Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse sowohl während der Dauer ihres Arbeitsverhältnisses als auch nach dessen Beendigung absolutes Stillschweigen bewahren. Auch Hinweise auf den Verdacht von Straftaten oder ähnlich schwerwiegende Unregelmäßigkeiten dürfen nicht nach draußen getragen werden, sondern sind den zuständigen internen Stellen, wie den Vorgesetzten oder dem Compliance-Beauftragten, zu berichten.

Hinweisgeber (Whistleblower) müssen keine Konsequenzen fürchten, wenn die Preisgabe des Geschäftsgeheimnisses „zur Aufdeckung einer rechtswidrigen Handlung oder eines beruflichen oder sonstigen Fehlverhaltens“ erfolgt und dies geeignet ist, das allgemeine öffentliche Interesse zu schützen.

DATENSCHUTZ



Der Schutz vertraulicher, geheimer und personenbezogener Daten der Mitarbeiter*innen, Kunden und Lieferanten ist ein zentrales Anliegen. Die Pond Security Werkschutz GmbH erhebt, verarbeitet oder nutzt Daten nur, soweit dies für festgelegte, eindeutige und rechtmäßige Zwecke erforderlich ist. Die Einhaltung geltender Gesetze und Vorschriften ist selbstverständlich. Alle Mitarbeiter*innen sind dazu verpflichtet, Rechtsvorschriften zum Datenschutz sowie die gesetzlichen und betrieblichen Regelungen zur Informationssicherheit zu kennen und einzuhalten.

In der Pond Security Werkschutz GmbH werden im Geschäftsalltag regelmäßig EDV Systeme genutzt und Daten verarbeitet. Geeignete Sicherheitsmaßnahmen, wie Passwörter und lizenzierte Software, sind deshalb unverzichtbar um den Schutz von geistigen Eigentums und persönlicher Daten zu gewährleisten.

Um schwerwiegende Schäden am Unternehmen zu vermeiden, werden alle Mitarbeiter*innen unterwiesen und dazu angehalten, die IT-Sicherheitsmaßnahmen stets zu beachten. Vom Unternehmen bereitgestellte EDV-Systeme dürfen nur im Rahmen geschäftlicher Tätigkeiten und nicht für persönliche Zwecke genutzt werden.

UMWELT UND NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

Die nachfolgenden Richtlinien beziehen sich auf die wesentlichsten Aspekte, die sich auf Grund unserer Unternehmensaktivitäten auf die Umwelt auswirken und enthalten unsere wichtigsten Vorstellungen und Ziele, um dem Anspruch eines verantwortungsvollen Umweltmanagements gerecht zu werden.

ENERGIEMANAGEMENT & TREIBHAUSGASEMISSIONEN

Unser unternehmerisches Handeln hat Auswirkungen auf Umwelt und Klima. Auf Grund unserer Aktivitäten entstehen Treibhausgase, die bspw. durch den Energiebedarf unserer Geschäftsgebäude, unseren Fuhrpark, die Mobilität der Mitarbeiter*innen oder Dienstreisen bedingt sind.

Daher verpflichtet sich die Pond Security Werkschutz GmbH dazu,

- den Energieverbrauch unseres Bürostandorts und dadurch entstehende Treibhausgasemissionen kontinuierlich zu verringern, wie z.B. durch den Einsatz von Elektrofahrzeugen, Umstellung der Beleuchtung auf LED und der Installation einer Solaranlage
- einen achtsamen Einsatz und Konsum von Ressourcen und Treibstoffen zu unterstützen sowie
- umweltbewusstes Verhalten unserer Mitarbeiter*innen sowie weiterer wichtiger Stakeholder durch Informationen und Schulungen zu fördern.

ABFALLMANAGEMENT

Aus unseren Büro- und Verwaltungsaktivitäten resultiert die Entstehung von Abfall. Darüber hinaus bietet die Pond Academy Schulungen und Unterweisungen zum Thema Gefahrguttransport an, weshalb uns auch in diesem Bereich eine hohe Verantwortung zukommt.

Aus diesen Gründen verpflichtet sich die Pond Security Werkschutz GmbH dazu,

- das Abfallaufkommen an unserem Standort kontinuierlich zu reduzieren,
- den bewussten Einsatz von Büromaterial zu garantieren,
- unseren Mitarbeiter*innen zum Thema Abfallmanagement zu unterweisen sowie
- die Inhalte zum Thema Gefahrguttransport verantwortungsvoll und auf dem neuesten Stand zu vermitteln.

NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

Unsere Einkaufsaktivitäten beschränken sich auf die Bereiche Arbeitsschutzkleidung, Treibstoff und Benzin sowie Büromaterialien. Wir sind kontinuierlich bestrebt, negative Umweltauswirkungen unserer Lieferkette zu reduzieren sowie mit sozialen Aspekten verantwortungsvoll umzugehen.



”

*Do the right thing – even when no one is watching.
This is a very important value because it creates
the groundwork for trust.*

- Familie Pond

EINHALTUNG

EINHALTUNG UND FOLGEN BEI VERSTÖßEN

Für die Einhaltung der Regelungen dieses Verhaltenskodex ist jede*r einzelne Mitarbeiter*in in seiner täglichen Arbeit verantwortlich.

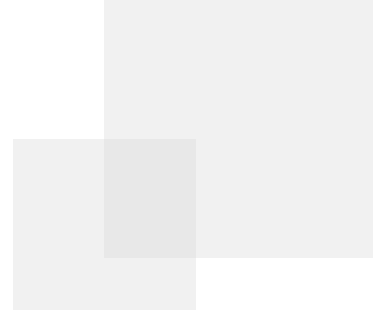
Führungskräfte haben die besondere Verpflichtung, bei der Befolgung der Grundsätze mit gutem Beispiel voranzugehen und durch ihr eigenes Verhalten Vorbild für integres und loyales Handeln zu sein. Sie haben insbesondere dafür Sorge zu tragen, dass dieser Verhaltenskodex im geschäftlichen Alltag umgesetzt und mit Leben erfüllt wird. Hinweise auf Abweichungen sind ernst zu nehmen. Dafür stehen die unseren Partnern die zuständigen Ansprechpartner zur Verfügung.

Wer gegen diesen Verhaltenskodex verstößt muss ohne Ansehen der Person mit arbeits-rechtlichen Sanktionen bis hin zur Kündigung/Entlassung rechnen. Wird das Unternehmen durch Verstöße geschädigt, so wird es gegen den oder die Verantwortlichen im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten Schadensersatzansprüche/Regress geltend machen. Bei dem Verdacht auf Straftaten wird es grundsätzlich Strafanzeige erstatten.

ANSPRECHPARTNER BEI FRAGEN

Bei Fragen zum Verhaltenskodex oder Unsicherheiten hinsichtlich des richtigen Verhaltens ist das Gespräch mit dem /der direkten Vorgesetzten, dem/der nächsthöheren Vorgesetzten zu suchen. Darüber hinaus kann sich jede*r Mitarbeiter*in ohne dass ihm/ihr Kosten entstehen auch an unsere Compliance-Beauftragten (beschwerdestelle@pondwerkschutz.com) wenden.

Alle Teammitglieder werden ermutigt, Verstöße gegen die in diesem Dokument niedergelegten Richtlinien unverzüglich per Mail an qs@pond-security.com zu melden. Pond Security verpflichtet sich dazu, Hinweisgeber von Verstößen angemessen vor Vergeltungsmaßnahmen zu schützen. Wird ein Verstoß bestätigt, kann dieser durch Sanktionen geahndet werden und bis zur Terminierung des Arbeitsverhältnisses führen.



KONTAKTDATEN

Pond Security Werkschutz GmbH

Rückinger Str. 12

63526 Erlensee

+ 49 (0) 6183 - 806 0

info@pond-werkschutz.com